



# Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Fachbereich Innerer Service

Vorlage

**Nr. 215/2000**

öffentlich

nichtöffentlich

## Beschlussvorlage

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen

Fachbereichsleiter/in	Dezernent	Bürgermeister	Datum

### **Beschlussvorschlag:**

Die Vertreter des Rates der Stadt Kamen werden gemäß Beschluss des Rates vom 13.12.1994 beauftragt, in der Gesellschafterversammlung wie nachstehend angeführt abzustimmen:

Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke Kamen-Bönen-Bergkamen werden gem. § 12 Nr. 5b des Gesellschaftsvertrages Entlastung erteilt.

### **Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):**

Gemäß § 12 Nr. 5b des Gesellschaftsvertrages beschließt die Gesellschafterversammlung über die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung.

In der Sitzung des Rates am 13.12.1994 hat der Rat der Stadt Kamen die Verwaltung beauftragt sicherzustellen, dass vor Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung der Rat die Angelegenheit berät und beschließt.

Die Vertreter der Stadt Kamen in der Gesellschafterversammlung können daher nur nach Weisungen des Rates Gesellschafterbeschlüsse fassen (zur Feststellung des Jahresabschlusses u. Genehmigung des Lageberichtes zum 31.12.1999 siehe gesonderte Beschlussvorlage).

In seiner Sitzung am 26.09.2000 hat der Aufsichtsrat empfohlen, die Geschäftsführung zu entlasten.

Die Verwaltung empfiehlt, Geschäftsführung und Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.

Hinweis zur Beschlussvorlage:

Die Ratsmitglieder, die aktuell und in 1999 im Aufsichtsrat der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen vertreten sind bzw. waren, dürfen gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung für diesen TOP nicht mitwirken.

Mitglieder des Aufsichtsrates und Stellvertreter:

Bartosch, Gabriele  
Dyduch, Marion  
Hitz, Werner  
Hupe, Hermann  
Kissing, Heinrich  
Kloß, Dieter  
Madeja, Hartmut  
Müller, Jochen  
Schneider, Karl-Adolf  
sowie  
Bürgermeister Manfred Erdtmann